

Alkoholiker im Kollegium - was tun?

Beitrag von „Nicolas“ vom 13. November 2024 21:32

Hallo zusammen.

Ich suche Rat und Handlungsmöglichkeiten:

Wir haben einen Kollegen, der offensichtlich ein Alkohol Problem hat. Man kann täglich deutlich seine Alkoholfahne riechen, zuweilen geht er unsicher und fährt auch mit seinem Auto Schlangenlinien zur Schule. All diese Erscheinungen fallen nicht nur den Lehrern auf, auch Schüler und Eltern haben sich bereits ähnlich geäußert. Der Kollege ist ca 50 Jahre alt, beliebt und angesehen. Sein Verhältnis zum Chef ist außerordentlich gut, weil sie zusammen zahlreiche Schülerfahrten unternommen haben. Zudem begleitet er eine verantwortungsreiche Funktionsstelle in der Schule.

Im täglichen Dienst lässt er sich nichts anmerken und kann sein Problem oberflächlich gut händeln.

Die Schulleitung weiß von seinem Problem, bleibt aber tatenlos.

Jetzt gibt es mittlerweile zahlreiche Kollegen, die an uns, dem Personalrat herangetreten sind und gebeten haben, tätig zu werden.

Es gilt dem Kollegen zu helfen und Schlimmeres zu verhindern. Noch

ist nichts passiert, aber darauf darf man nicht warten.

Es fanden schon Gespräche mit der Schulleitung statt, die aber keinen Handlungsbedarf sieht. Wahrscheinlich aufgrund des speziellen Verhältnisses zu diesem Kollegen.

Er selbst leugnet das Problem nicht, aber sieht auch kein Handlungsbedarf.

Wir vom Personalrat sehen es nicht als unsere Aufgabe hier einzugreifen, ist es doch ein Verantwortungsbereich der Schulleitung. Private Gespräche mit dem Kollegen einzelner Vertrauter führten zu keinem Ergebnis.

Jetzt meine Frage. Was kann man tun, was soll man tun? Tatenlos zusehen, bis ein Unglück im privaten oder im beruflichen Bereich passiert, kann es doch nicht sein.

Er ist weiterhin für Schulfahrten eingeplant. Aus meiner Sicht unverantwortlich.

Danke für Eure Antworten